

STADT MECKENHEIM BÜRGERINFORMATION



Stadtverwaltung Meckenheim

Postanschrift: Postfach 1180, 53333 Meckenheim

Hausanschriften:

- Rathaus: Bahnhofstraße 22

- Reginahof (Bürgerservicezentrum): Bahnhofstraße 25

- Technische Dienste: Buschstraße 12 - Jugendhilfe: Im Ruhrfeld 16

Vorwahl: (0.22.25)Telefon 2: 917-0 917-100 Telefax:

Stadtwerke: 917-175, Bahnhofstraße 25 Internet: www.meckenheim.de stadt.meckenheim@meckenheim.de E-Mail:

Notrufnummer des städtischen

Ordnungsaußendienstes: (0 22 25) 917-110 E-Mail: Ordnungsamt@meckenheim.de

Öffnungszeiten:

07 30 bis 12 30 Uhr Montag: 14.00 bis 18.00 Uhr Dienstag - Freitag: 07.30 bis 12.30 Uhr

Der Fachbereich Soziales ist nur nach vorheriger Terminabsprache erreichbar. Offene Sprechstunde: montags, dienstags und donnerstags zwischen 11 und 12 Uhr.

Hallenfreizeitbad Meckenheim

Siebengebirgsring 6, 2 917-475

Öffnungszeiten des Bades:

Montag: Für die Öffentlichkeit geschlossen 06.30 Uhr - 8.00 Uhr Öffentlichkeit Dienstag: 14.00 Uhr - 21.00 Uhr Öffentlichkeit 06.30 Uhr - 8.00 Uhr Öffentlichkeit Mittwoch:

14.00 Uhr - 17.00 Uhr Öffentlichkeit 06.30 Uhr - 9.30 Uhr Öffentlichkeit Donnerstag: 14.00 Uhr - 21.00 Uhr Öffentlichkeit 06.30 Uhr - 8.00 Uhr Öffentlichkeit Freitag:

14.00 Uhr - 21.00 Uhr Öffentlichkeit 10.00 Uhr - 16.00 Uhr Öffentlichkeit 10.00 Uhr - 16.00 Uhr Öffentlichkeit

Im Monat Juni sind das Hallenbad und die Sauna am Donnerstag, 3. Juni (Fronleichnam), geschlossen.

Einlass-Schluss ist jeweils eine Stunde vor Ende der Öffnungszeit, 30 Minuten vor Ende der jeweiligen Öffnungszeit endet die Badezeit Ausgenommen hiervon ist das Frühschwimmen.

Eintrittspreise für das Hallenbad (Badezeit unbegrenzt): Einzelkarte: 3,50 Euro Fünfer-Karte: 15,00 Euro Zwanziger-Karte: 50,00 Euro

Jugendliche (4 bis 18 Jahre, Auszubildende, Schüler, Wehrund Ersatzdienstleistende, Schwerbehinderte ab 50 Prozent) Einzelkarte: 2.00 Euro Fünfer-Karte: 7,50 Euro Zwanziger-Karte: 30,00 Euro

Kinder bis zu 3 Jahren in Begleitung und unter Aufsicht Erwachsener, je Erwachsener 2 Kinder frei

Sauna

Sonntag

Samstag:

Sonntag:

Öffnungszeiten der Sauna:

Für die Öffentlichkeit geschlossen Montag: 10.00 Uhr - 15.00 Uhr Gemischte Sauna Dienstag: 15.00 Uhr - 21.00 Uhr Damensauna 10.00 Uhr - 21.00 Uhr Damensauna Mittwoch: Donnerstag: 10.00 Uhr - 21.00 Uhr Herrensauna 10.00 Uhr - 21.00 Uhr Gemischte Sauna Freitag: 10.00 Uhr - 16.00 Uhr Gemischte Sauna Samstag:

10.00 Uhr - 16.00 Uhr Gemischte Sauna

Eintrittspreise für die Sauna:

Fünfer-Karte: 32,00 Euro Tageskarte: 7,00 Euro

Jugendfreizeitstätte (Juze)

Siebengebirgsring 2, **2** 708 97 53

Kindertreff (8 - 13 Jahre): Dienstag und Freitag 16 - 18 Uhr Jugendliche (ab 14 Jahre): Montag, Mittwoch, Donnerstag: 16 - 20 Uhr, Freitag: 18 - 21 Uhr

Jugendclub

Im Ruhrfeld 16, **2** 887 780

Montag 15-18 Uhr

Mittwoch und Donnerstag 14.30 Uhr - 18.00 Uhr Kostenlose Hausaufgabenbetreuung ab 15 Uhr

Offentliche Bücherei

Adolf-Kolping-Straße 2, 🕿 61 41 Montag: 14.00 - 17.30 Uhr

Dienstag: 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr Donnerstag: 14.00 - 18.30 Uhr Mittwoch: geschlossen Freitag: 14.00 - 17.30 Uhr Samstag: 9.30 - 13.00 Uhr

Erftverband

Dipl.-Ing. Horst Baxpehler, 2707 699 – Belange aller mit dem Kanalnetz in Verbindung stehenden Angelegenheiten

agespflege für Kinder

Suchen Sie eine Tagesmutter oder wollen Sie selbst Tagesmutter werden? Cornelia Menzel von der Jugendhilfe der Stadt Meckenheim berät, hilft und begleitet bei einer Vermittlung. Unter 2917 - 294 ist Cornelia Menzel Montag: 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr Dienstag: 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr Mittwoch: 9.00 - 12.30 Uhr zu erreichen.

Einladung an alle Unternehmer zum Wirtschaftsdialog

Wirtschaftsförderung Meckenheim lädt alle Unternehmer herzlich ein, am drit-Meckenheimer schaftsdialog am 16. Juni teilzunehmen. Veranstaltungsort ist die Elettronica GmbH am Hambuch 10. Der Dialog mit Bürgermeister, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung stehen bei der Veranstaltung wieder im Vordergrund. Bringen Sie die Themen, die Sie als Unternehmer wirklich bewegen einmal direkt zur Sprache.

3. Meckenheimer Wirtschaftsdialog Mittwoch, 16. Juni ab 19 Uhr Elettronica GmbH, Am Hambuch 10

Nutzen Sie die Gelegenheit und lernen Sie das Hightech Unternehmen Elettronica bei einem Firmenrundgang vorher ab 18.15 Uhr kennen. Diese dritte Dialogrunde steht unter dem aktuellen Thema "Erst finden, dann binden! Fachkräftemangel im Mittelstand". Denn jedes Unternehmen ist nur so gut wie seine Mitarbeiter und der demografische Wandel macht es immer schwieriger, gute Auszubildende, Mitarbeiter und Fachkräfte zu finden. Kreiswirtschaftsförderer Dr. Hermann Tengler informiert über die Lage im Rhein-Sieg-Kreis, wonach Meckenheimer Unternehmen erfolgreiche Beispiele für aktives Personalmanagement vorstellen.

Aufgrund von Sicherheitsbestimmungen der Elettronica GmbH ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich, die Sie bitte an den städtischen Wirtschaftsförderer Michael Bison reichen **(**0 22 25) 917-216, E-Mail: michael.bison@ meckenheim.de.

Weitere Informationen und das Programm finden Sie unter: www.meckenheim.de

Aktionstag für Mädchen am 12. Juni

Am Samstag, 12. Juni in der Zeit von 13 bis 17 Uhr veranstalten die evangelische Kirchengemeinde Meckenheim, Ruhrfeld City, der Jugendclub und die städtische Jugendfreizeitstätte einen "Aktionstag für Mädchen" in der Jugendfreizeitstätte, Siebengebirgsring 2. Unterstützt werden sie vom Haar- und Nagelstudio Brinkmann, von Meckenheim Mobil, vom Katholischen Seelsorgebereich und von der städtischen Jugendhilfe

Folgendes Programm wird angeboten:

Bitte bequeme Schuhe und Kleidung mitbringen 13.30 bis 14.15 Uhr (zwölf bis 15 Jahre) 14.30 bis 15.15 Uhr (15 bis 18 Jahre)

"Uih, hier stinkt's aber", stell-

ten die Kinder im Affenhaus

fest. Mit großer Freude beob-

achteten sie die Schimpansen

hinter der Glasscheibe. 47 Kin-

der. Erzieherinnen und drei

Mütter hatten sich auf den

Weg in den Neuwieder Zoo ge-

macht. Mit einem eigens ge-

mieteten Reisebus und viel

Vorfreude und Spannung er-

reichte die fröhliche Schar den

Zoo, wo sie von einem "eitlen"

Pfau lautstark begrüßt wurde,

der zudem sein schönes Pfau-

lang ersehnte Ausflug durch

den Erlös des vergangenen

enrad zeigte.

Bitte bequeme Schuhe und Kleidung mitbringen 15.30 bis 17 Uhr **Kochen** 13.30 bis 15 Uhr

15.30 bis 17 Uhr **Haar-Styling** Bitte an diesem Tag kein Haarspray oder Schaumfestiger verwenden

14 bis 17 Uhr Kosmetik/Schminken 13.30 bis 17 Uhr **Basteln**

13.30 bis 17 Uhr Sing-Star

13.30 bis 17 Uhr

Eine Anmeldung zum Aktionstag ist nicht erforderlich. Es wird um Pünktlichkeit gebeten, wenn an einem bestimmten Programmpunkt teilgenommen werden möchte. Ansonsten ist evtl. kein Platz

9. September: Berufs-Infotag **BIT Meckenheim**

Am Donnerstag, 9. September, geht der Meckenheimer Berufs-Info-Tag BIT in die dritte Runde. In der Jungholzhalle präsentieren sich wieder Meckenheimer Unternehmen und Firmen aus der Region den Schülern der Geschwister-Scholl-Hauptschule, der Theodor-Heuss-Realschule und des Konrad-Adenauer-Gymnasiums. Die ausstellenden Unternehmen und Bildungseinrichtungen bieten ein breites Programm an Informationen vom Dualen Studium bis zur Mechatroniker-Ausbildung, dass der BIT einen breiten Überblick der Ausbildungsund Weiterbildungsmöglichkeiten in Meckenheim und der Region gibt. Für die teilnehmenden Unternehmen ist der BIT eine Plattform, um sich und das jeweilige Berufsbild möglichen Auszubildenden Unternehmen, vorzustellen. die sich den Abschlussklassen der weiterführenden Schulen am Berufs-Info-Tag präsentieren möchten, melden sich bei Wirtschaftsförderer Michael Bison an: 2 (0 22 25) 917-216, E-Mail: michael.bison@ meckenheim.de oder an Bettina Hihn 🖀 (0 22 25) 917-159, E-Mail: bettina.hihn@ meckenheim.de.

Das Jugend-Umwelt-Mobil kommt nach Meckenheim

JugendUmweltMobil(JUM) der Naturschutzjugend NRW bietet Kindern mit spannenden Themen rund um die Natur ein abwechslungsreiches Programm. Aufgrund der großen Nachfrage werden zwei Zusatztermine angeboten am Freitag, 11. Juni, in der Zeit von 15 bis 18.30 Uhr. Der Termin findet unter dem Thema "Frischholz schnitzen" statt. Treffpunkt ist der Parkplatz am Waldfriedhof für Kinder im Alter von sieben bis 14 Jahren. Die Materialkosten betragen zwei Euro und sind bei Veranstaltungsbeginn zu entrichten.

Freitag, 18. Juni, in der Zeit von 15 bis 18.30 Uhr. Der Termin steht unter dem Thema: Hol die Maus raus! (Eulengewölle untersuchen). Kinder mit Tierhaar-Allergie können an diesem Termin nicht teilnehmen. Sammelpunkt ist der Parkplatz hinter dem Jugendzentrum für Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren. Die Materialkosten belaufen sich auf zwei Euro und sind bei Veranstaltungsbeginn zu entrichten. Die Veranstaltungen sind ein offenes Angebot. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 20 Kinder.

Eine Anmeldung ist erforderlich bei der Stadt Meckenheim, Fachbereich Jugendhilfe, Jugendpflegerin Hanna Esser, **1** (0 22 25) 917-289.

Besteuerung von Renten

Die Besteuerung von Renten wurde durch das Alterseinkünftegesetz ab 2005 neu geregelt. Wenn Freibeträge überschritten werden, müssen auch Rentner Steuern zahlen. Zu diesem Thema findet am 9. Juni, um 14 Uhr, im Ratssaal der

Stadt Rheinbach, Himmeroder Hof (Rheinbach, Himme roder Wall 6) eine Informatidurch Mitarbeiter des Fikönnen Fragen zur Rentenbesteuerung gestellt werden.

onsveranstaltung statt. Im Anschluss an einen Vortrag nanzamtes Sankt Augustin

"Ein Besuch im Zoo…" – Kita-Kinder besuchten den Zoo in Neuwied



"Möglich geworden ist dieser Viel Spaß hatten die Kinder der städtischen Kindertageseinrichtung Neue Mitte kürzlich bei ihrem Besuch im Neuwieder FOTO: STADT MECKENHEIM

Mecki-Basars, den wir mit ausgerichtet haben", freut sich Boris Biederbeck, Leiter der städtischen Kindertageseinrichtung Neue Mitte. Dass dieser Ausflug ein wah-

rer Volltreffer war, zeigten die Kinder, die mit großen Augen den Tiger bestaunten, das Brüllen des Löwen hörten und viele andere Tiere entdecken konnten

Ob Pinguine, Seelöwen, Kängurus oder Nasenbären - irgendwann hieß es Abschied nehmen von den tierischen Bewohnern des Zoos. Einig sind sich alle: "Im nächsten Jahr

Bet ha-chajjim - "Haus des Lebens": Ausstellung zur Geschichte des jüdischen Friedhofs in Meckenheim

Spurensuche" hat sich das Stadtarchiv Meckenheim gemeinsam mit dem Heimatverein Meckenheim e.V. auf die Suche von Spuren zur Geschichte des jüdischen Friedhofs begeben. Das Ergebnis wird von Freitag, 4. Juni bis Freitag, 16. Juli in einer Ausstellung im Caritashaus, Kirchplatz 1. gezeigt. Die in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Familienbildungswerk im Rhein-Sieg-Kreis und dem Caritasverband Rhein-Sieg e.V. gestaltete Ausstellung wird von Bürgermeister Bert Spilles am Freitag, 4. Juni, um 11 Uhr eröffnet. Den Eröffnungsvortrag "Das Langzeitgedächtnis der Meckenheimer Juden oder die wechselvolle Ge-

Im "Meckenheimer Jahr der schichte des jüdischen Fried- schichte des Friedhofs seit sei- traditionen der Juden im hofs seit 1711" hält Dr. Karl-Josef Hummel. Direktor der Forschungsstelle der Kommission für Zeitgeschichte in Bonn

Jeder jüdische Friedhof spiegelt das Leben seiner Gemeinde wieder, ihre Vergangenheit wird aufbewahrt. Jüdische Friedhöfe bergen das Auf und Ab der jüdisch-deutschen Geschichte - ihre zerstörerischen Phasen ebenso wie das blühende Leben. Sie sind Orte erfahrbarer Geschichte. Gezeigt werden die einzelnen Grabsteine mit einer Übersetzung der hebräischen Inschriften sowie Hintergrundinformationen zu den Familien, die auf dem Friedhof begraben sind. Anhand von Dokumenten und Erläuterungen wird die Gener ersten Erwähnung 1711 dargestellt.

Während der Ausstellungszeit finden zur vertiefenden Information folgende Veranstaltungen statt:

Dienstag, 15. Juni, 19.30 Uhr, "Die jüdischen Familien in Meckenheim und der Voreifel". Vortrag von Dr. Heinrich Linn, Caritashaus, Kirchplatz Mittwoch, 16, Juni, 11 Uhr.

Führung durch die Ausstellung "Haus des Lebens. Die Geschichte des jüdischen Friedhofes in Meckenheim". 15 Personen, Anmeldungen bis 14. Juni bei Meinolf Schleyer **☎**5710

Mittwoch, 23. Juni, 19 Uhr, Trauerrituale und Bestattungs-

Rheinland. Vortrag mit Bildern. Mit Gabriele Wasser. Vorsitzende des Vereins für Geschichte und Kultur der Juden der Rheinlande e.V., Caritashaus, Kirchplatz 1 Mittwoch, 30. Juni, 11 Uhr.

Führung durch die Ausstellung "Haus des Lebens. Die Geschichte des jüdischen Friedhofes in Meckenheim". 15 Personen. Anmeldungen bis 28. Juni bei Meinolf Schlever **☎**5710

Mittwoch, 30. Juni, 19 Uhr. "Die Tante mit der Synagoge im Hof. Aus dem Leben rheinischer Landjuden". Filmvorführung zur Ausstellung mit Erläuterungen zu rheinischen Landjuden von Ingrid Sönnert M.A., Caritashaus, Kirchplatz 1

SPRECH-**STUNDEN**

Bürgermeister

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters jeden 2. Montag im Monat 16.30 - 18 Uhr Bahnhofstr. 22, Raum 0.18 Anmeldung bei Anmeldung bei Christine Müller, \$\frac{1}{2}\$ 917 201 Nächste Sprechstunde: 14. Juni 2010

Fraktionen

Alle Fraktionen bieten regelmäßige Sprechstunden an:

jeden 2. und 4.
Dienstag im
Monat ab 19 Uhr,
Bahnhofstr. 12, Anmeldung
bei Kurt D. Wachsmuth,

124 44 oder
kurt wachsmuthwæb de kurt.wachsmuth@web.de

jeden 1. Montag im Monat ab 19.30 Uhr außer in den Schulferien, Im Ruhrfeld 16, S 4, Anmeldung nicht erforderlich

nach Verein-BfM barung, Anmeldung bei Reinhard Schiller, **2** 94 400

Grüne nach Vereinbarung, Anmeldung bei Anita Orti von Havranek,
2 16 022

SPD nach Vereinbarung, Im Ruhrfeld 16, S 6, Anmeldung bei Dr. Brigitte Kuchta, **2** 13 567 oder bkuchta@online.de

jeden 1. Montag im Monat ab 19.30 Uhr, Im Ruhrfeld 16, S 3, keine UWG oranmeldung notwendig.

Aussiedler

Beratung der CDU jeden letzten Donnerstag von 19.00 - 20.00 Uhr Bahnhofstr. 15a Anmeldung: ☎ 28 30 oder ☎ 01 79 - 591 88 66

Rente

Rentenberatung Deutsche Rentenversicherung jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat

von 8.30 - 12.00 Uhr sowie 13.00 - 15.30 Uhr Reginahof, Bahnhofstr, 25, Eingang C, 1. Etage, Zimmer 1.14, Anmeldung:

Mieter

Beratung Mieterverein Bonn/Rhein-Sieg/Ahr e.V. dienstags ab 14 Uhr Beratung (für Mitglieder) Reginahof, Bahnhofstr. 25, Eingang C, 1. Etage,
Zimmer 1.14
Anmeldung:

28 02 28 - 949 309-12

Energie

Verbraucherzentrale NRW Mittwoch, 23. Juni, ab 14 Uhr, Bahnhofstr. 22, Raum 0.18, Anmeldung: Niemever **2** 917 162 Beratungskosten: 5 Euro

Schadstoff-Mobil

Dienstag, 23. Juni, 10 - 13 Uhr Siebengebirgsring (Parkplatz Sportzentrum) 14.30 - 18 Uhr Siebengebirgsring (Parkplatz Sportzentrum) Info ☎: 0 22 41 / 30 61 46

Elektro Elektro-Kleingeräte

Montag, 7. Juni, 10 - 13 Uhr Klosterstraße (Marktplatz) 15 - 19 Uhr Siebengebirgsring Parkplatz am Sportzentrum www.rsag.de

verantwortlich: Bürgermeister der Stadt Meckenheim, Ansprechpartnerin: Marion Lübbehüsen, Bereich Öffentlichkeit, 2917-297, marion.luebbehuesen@meckenheim.de

SCHAUFENSTER BLICKPUNKT 26. Mai 2010



STADT MECKENHEIM BÜRGERINFORMATION





12. Meckenheimer Kulturtage mit einem vielgestaltigen Programm

große, endlose Zusammenarbeit" meinte August Strind-Auf Zusammenarbeit bauen auch die Meckenheimer Kulturtage seit ihrem Beste-

Den Veranstaltern der Kulturtage gelingt es immer wieder, Meckenheim zu einem bunten und lebendigen Ort des kulturellen und sozialen Miteinanders zu gestalten. Die Bürger und Gäste unserer Stadt erwar-

"Die ganze Kultur ist eine tet auch in diesem Jahr ein buntes und abwechslungsrei-Programm. Vereine, Künstler, der ADFC, die Kirchengemeinden, die Musikschule, der Obsthof Manner und die Stadt Meckenheim haben gemeinsam ein abwechslungsreiches und attraktives Programm zusammengestellt. Bürgermeister Bert Spilles eröffnet den Veranstaltungsreigen bei der offiziellen Auftaktfeier am Abend des 28. Mai um

20 Uhr in der Friedenskirche. Aufgeführt werden Klavierwerke Frederic Chopins anlässlich seines 200. Geburtstages sowie Lyrik polnischer Dichter. Das Programm liegt unter anderem im Bürgerservicezentrum, Bahnhofstr. 25 und im Rathaus, Bahnhofstr. 22 aus.

Des Weiteren ist das komplette Programm im Internet unter www.meckenheim.de abrufbar

Das Jagdkataster der Jagdgenossenschaft Altendorf liegt in

vom 31. Mai bis einschließlich 13. Juni

der Zeit

beim Jagdvorsteher Josef Heinrichs, Ahrstr. 20 in 53340 Meckenheim-Altendorf aus.

Die Jagdgenossen werden gebeten, während dieser Zeit die Gelegenheit wahrzuneh-

Auslegung des Jagdkatasters

men, um evtl. Berichtigungen des Jagdkatasters vorzunehmen. Hierzu wird auf § 4 Abs. 2 der Satzung verwiesen, wonach die Jagdgenossen verpflichtet sind, durch Eigentumswechsel eingetretene Änderungen mitzuteilen.

Nach der Auslegungsfrist wird das Jagdkataster zur Auszahlung der Jagdpachtanteile für das Jagdjahr 2010/11 für verbindlich erklärt. Änderungen nach der Auslegungsfrist können daher erst ab dem Jagdjahr 2011/12 berücksichtigt werden. Außerdem sind, die richtigen Bankverbindungen mitzuteilen, da die Jagdpachtanteile bargeldlos zur Auszahlung kommen.

Wichtig sind Angaben über Name der Bank, Konto-Nummer sowie Bankleitzahl, da andernfalls die Jagdpachtanteile zurück überwiesen werden.

Diesbezüglich wird darauf hingewiesen, dass Jagdpachtanteile, die wegen mangelnder Bankverbindung nicht zur Auszahlung kommen, bzw. zurück überwiesen werden, nach Ablauf von zwei Jahren der Verjährung unterliegen.

> Altendorf, 12. Mai 2010 Josef Heinrichs Jaadvorsteher

Beschlüsse Jagdgenossenschaftsversammlung

Beschlüsse der Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Meckenheim aus der Sitzung vom 12. Mai 2010.

In der vorerwähnten Sitzung hat die Versammlung die nachfolgenden Beschlüsse gefasst:

Nach Bekanntgabe des Geschäfts- und Kassenberichts für das Jagdjahr 2009/10 sowie des Berichts der Kassenprüfer wurde dem Vorstand und dem Kassenverwalter einstimmig Entlastung erteilt.

Einstimmig wurde beschlossen, der Ortsbauernschaft eine Zuwendung für das Jahr 2010 zukommen zu lassen.

Jagdpachtanteile an die Jagdgenossen werden nach der gesetzlichen Regelung nur auf Antrag ausgezahlt, wobei darauf zu achten ist, dass der Antrag auf Auszahlung innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung zu stellen ist.

Der vom Vorstand im Entwurf vorgelegte Haushaltsplan für das Jagdiahr 2010/11 wurde einstimmig beschlossen.

Das Jagdgebiet des gemeinschaftlichen Jagdbezirks wurde zu der anstehenden Neuverpachtung in zwei Reviere aufgeteilt, wobei die Grenze innerhalb des Jagdbereichs wie folgt verläuft:

Ausgehend vom Bahnhof Kottenforst entlang der Bahnlinie bis zur Flerzheimer Straße sowie die Flerzheimer Straße bis zur Gemarkungsgrenze.

Die Verpachtung der beiden Jagdreviere ab dem 1. April 2011 wurde einstimmig zu den vereinbarten Konditionen, die zwischen Vorstand Pachtinteressenten ausgearbeitet wurden, beschlossen.

> Meckenheim, 14, Mai 2010 Fritz Manner Jagdvorsteher

Zwangsversteigerung 011 K036/08

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Am Montag, 14.06.2010, um 10 Uhr soll im Amtsgericht Rheinbach, Schweigelstr. 30. 1. Stockwerk Saal 205 öffentlich meistbietend versteigert werden: Eine Eigentumswohnung im Erdgeschoss links eines Mehrfamilienhauses. Am Kölnkreuz 45, 53340 Meckenheim, bestehend aus 2 1/2 Zimmern, Küche, Flur, Bad,

Abstellraum und wohnungsergänzendem Kellerraum (Wohnung Nr. 113) und ein Sondernutzungsrecht an einem PKW-Stellplatz (Nr. 85). Wohnfläche 61.76 gm. Die Lage des PKW- Stellplatzes ist unbestimmt. Das Wohnungseigentum ist im Grundbuch von Meckenheim Blatt 5413 eingetragen. Wert nach § 74

a ZVG: 28.000 Euro. Die 5/10 und die 7/10 Grenze kommen nicht mehr zur Anwendung. Das Gutachten kann zu den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden (20 22 26/801-103 u. 104).

> (011 K 036/08 Amtsgericht Rheinbach www.zvg-portal.de)

Zwangsversteigerung 011 K037/08

Am Montag, 14.06.2010. um 10 Uhr soll im Amtsgericht Rheinbach, Schweigelstr. 30, 1. Stockwerk Saal 205 öffentlich meistbietend versteigert werden: Laut Gutachten eine Eigentumswohnung im 1. OG links ei-Mehrfamilienhauses Am Kölnkreuz 45, 53340 Meckenheim. bestehend aus 2 1/2 Zimmern, Küche,

Flur, Bad, Abstellraum, WC und Loggia und einem wohnungsergänzendem Kellerraum (Wohnung Nr. 117) und ein Sondernutzungsrecht an einem PKW-Stellplatz (Nr. 89). Wohnfläche 61,76 gm. Die Lage des PKW-Stellplatzes ist unbestimmt. Das Wohnungseigentum ist eingetragen im Grundbuch von Mecken-

heim Blatt 5417. Wert nach § 74 a ZVG: 31.000 Euro. Die 5/10 und die 7/10 Grenze kommen nicht mehr zur Anwendung, Das Gutachten kann zu den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden (20 22 26/ 801-103 u. 104).

> (011 K 037/08 Amtsgericht Rheinbach www.zvg-portal.de)

Denkmaleigentümer aufgepasst! Land NRW stiftet Rheinischen Preis für Denkmalpflege

Zahllose historische Bauwerke im Rheinland verdanken ihr Überleben dem Einsatz privater Denkmalfreunde. Um dieses bürgerschaftliche Engagement zu fördern und öffentlich zu würdigen stiftet das Land NRW den Rheinischen Preis für Denkmalpflege. Er wird künftig alle zwei Jahre verliehen und ist mit 7000.- Euro dotiert. Die Auszeichnung setzt die Tradition des Rheinischen Denkmalpreises fort. Ihn erhielten bisher unter anderem die Retter eines Jugendstilbades, eines Kinos aus den 1950er Jahren und einer Fach-

werkwindmühle aus dem 18. Jahrhundert. "Das gute Beispiel im Umgang mit Denkmälern verdient Anerkennung, damit ihm weitere folgen", so Landeskonservator Professor Dr. Udo Mainzer als Mitglied des Auswahlkomitees.

Die Auslobung richtet sich an Privatleute, die ein gefährdetes Denkmal vorbildlich instand gesetzt haben. Dabei sollten die Maßnahmen weitgehend vollendet oder in den vergangenen zwei Jahren abgeschlossen worden sein. Ein Komitee aus namhaften Fachwissenschaftlern und Praktikern der Preisträger bzw. die Preisträgerin aus.

Das Spektrum der Denkmäler ist breit gefächert. Es umfasst unter anderem private Wohnhäuser, Kirchen, Gutshöfe, Gaststätten. Fabrikationsstätten, Grünanlagen, technische Bauten, soziale Einrichtungen und unterirdische Zeugnisse der Vergangenheit. Auch die hervorragende Instandsetzung eines beweglichen Denkmals kann prämiert werden.

Formlose Bewerbungsunterlagen mit Beschreibung und Fotos zur Geschichte und Sa-

Denkmalpflege wählt den nierung des Denkmals gehen

LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Stichwort "Rheinischer Preis für Denkmalpflege", Abtei Brauweiler, Ehrenfriedstraße 19, 50259 Pulheim

Einsendeschluss: 25. Juni

Rückfragen beantwortet Sabine Cornelius vom LVR-Amt für Denkmalpflege des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) unter 2 (0 22 34) 98 545 49, www.denkmalpflege.lvr.de.